



Nachhaltig



Persönlich



Digital

Bilanzpressegespräch zum Geschäftsjahr 2020

21. Januar 2021, Bielefeld

Teilnehmer

Michael Fröhlich

Vorsitzender des Vorstandes

Jennifer Erdmann

Mitglied des Vorstandes

Stefan Dwilies

Mitglied des Vorstandes

Christoph Kaleschke

Pressesprecher,
Leiter Unternehmenskommunikation

Nachhaltig Persönlich Digital

Die Sparkasse Bielefeld im Jahr 2020

Das Jahr 2020 war ein Jahr, das sich mit normalen Maßstäben kaum bemessen lässt. Die Corona-Pandemie, die Deutschland seit März des Jahres fest im Griff hatte, prägte auch für die Sparkasse Bielefeld ein historisch einmaliges Geschäftsjahr. Sie wurde im Verlauf des Jahres vor erhebliche Herausforderungen gestellt. So musste sie schon während des ersten Lockdowns im Frühjahr 2020 sicherstellen, dass die Geld- und Kreditversorgung der Bielefelderinnen und Bielefelder und der heimischen Wirtschaft jederzeit garantiert war. In kürzester Zeit mussten die Voraussetzungen für eine Begleitung der größten staatlichen Fördermittelvergaben seit dem Zweiten Weltkrieg geschaffen werden. Mit diesen Fördergeldern konnte auch in Bielefeld eine scharfe Rezession verhindert werden. Die persönliche Beratung und Begleitung von Privatkunden und gewerblichen Kunden forderte die 1.079 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sparkasse unter den Bedingungen der Corona-Pandemie sehr. Digitale Wege waren deshalb im Jahr 2020 eine immer wichtigere Lösung.

Ein in dieser Form bislang einmaliger Einlagenzuwachs war zudem in einer Zeit der anhaltenden Nullzinspolitik der Europäischen Zentralbank eine ganz besondere Herausforderung.

Die Sparkasse Bielefeld hat sich diesen Herausforderungen aktiv gestellt. Es ist ihr gelungen, vor dem Hintergrund dieser Rahmenbedingungen ein zufriedenstellendes Geschäftsergebnis zu erzielen.

Dabei rückte der Fokus noch stärker auf die großen Themengebiete des Klimawandels und des nachhaltigen Wirtschaftens. Themen, denen für die Zukunft der Sparkasse eine besondere Bedeutung zukommt.

Das Jahr 2020 stand daher für die Sparkasse Bielefeld unter der Überschrift: Nachhaltig Persönlich Digital.

Geschäfts- jahr 2020 auf einen Blick

Durchschnittliche Bilanzsumme (DBS)

7,2

Mrd. Euro

Forderungen an Kunden

4,3

Mrd. Euro

Bilanzwirksame Kundeneinlagen

5,9

Mrd. Euro

Betriebsergebnis vor Bewertung

0,76

in % d. DBS

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

1.079

am 31.12.2020

Kredit- geschäft



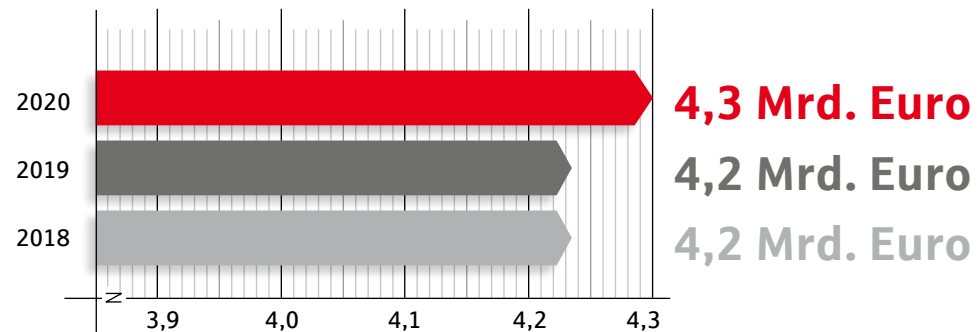
Ein besonderes Jahr für das Kreditgeschäft

Die Corona-Pandemie prägte das Jahr 2020 maßgeblich. Viele Unternehmen standen vor nicht vorhersehbaren Problemstellungen. Für den Einzelhandel, die Gastronomie, die Reisebranche oder auch die Kulturszene waren und sind die Einschnitte besonders deutlich zu spüren. Andere Branchen hingegen profitieren in Teilen von der aktuellen Situation. Besonders während des ersten und zweiten Lockdowns waren die Kundenanfragen an die Sparkasse hoch, es herrschte viel Unsicherheit. Gemeinsam mit ihren Kunden gelang es der Sparkasse Bielefeld auch in dieser außergewöhnlichen Zeit, immer eine individuelle Lösung zu finden – von dem klassischen Kreditangebot, über Fördermittel von Bund und Ländern, bis hin zu möglichen Tilgungsaussetzungen. Die Sparkasse vergab in 330 Fällen Förderkredite mit einem Volumen von 107,6 Millionen Euro. Davon entfielen 220 Kreditbewilligungen mit einem Gesamtvolumen von 50 Millionen Euro auf die von der KfW bereitgestellten Corona-Kredite. Des Weiteren wurden 1.658 Mal Tilgungsaussetzungen mit Privat- und Firmenkunden vereinbart.

Kredit- geschäft

Forderungen an Kunden

Am 31.12.2020 belief sich der Gesamtbestand aller gewerblichen und privaten Kredite auf 4,3 Milliarden Euro (2019: 4,2 Milliarden Euro). Während die Darlehen an Geschäftskunden einen leichten Anstieg verzeichneten, gingen die Kontokorrentkredite um 16,5 Prozent erkennbar zurück. Im Privatkundengeschäft gab es keine bemerkenswerten Veränderungen.



Kreditvolumen

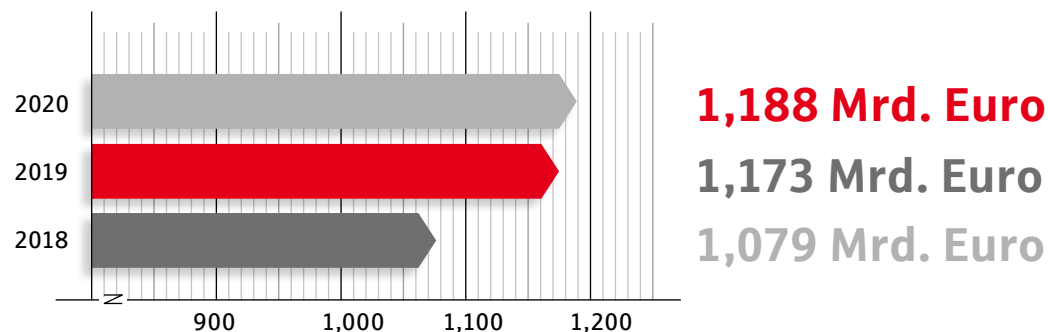
Das Kreditvolumen, das sind die Forderungen an Kunden zzgl. Treuhandkrediten und Bürgschaften, belief sich am 31.12.2020 auf 4,5 Milliarden Euro (2019: 4,4 Milliarden Euro).

Kredit- zusagen

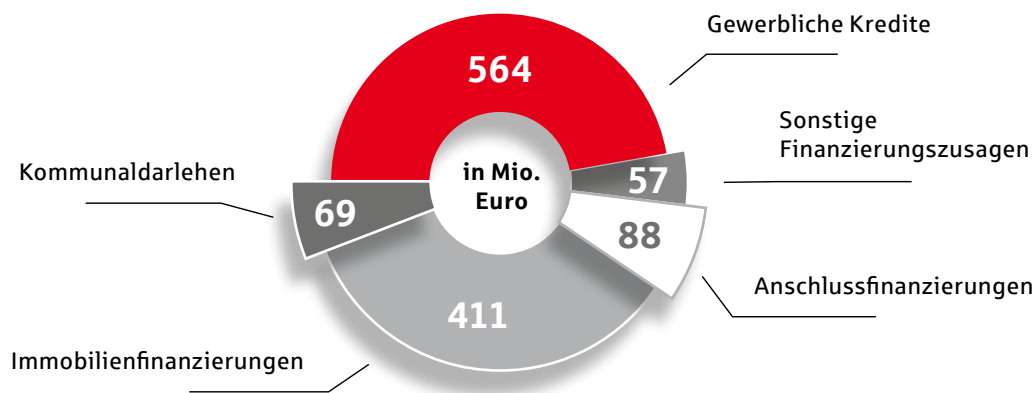
Kreditzusagen weiter auf hohem Niveau

Die Kreditzusagen an die Bielefelder Unternehmen, an private Kunden und die öffentliche Hand beliefen sich im letzten Jahr auf 1,188 Milliarden Euro. Das Gesamtvolumen aller Kreditzusagen liegt leicht über dem des Vorjahres.

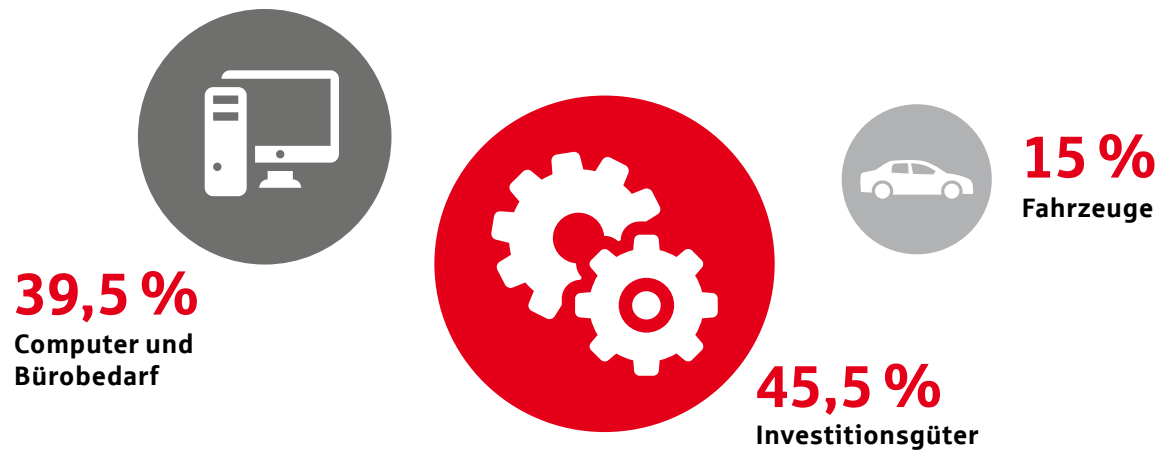
Im gewerblichen Geschäft stiegen die Finanzierungen mit öffentlichen Fördermitteln auf 59,3 Millionen Euro im Vergleich zum Vorjahr (2019: 15 Millionen Euro) deutlich an. Auch die klassischen gewerblichen Darlehen wuchsen auf einen Wert von 342 Millionen Euro an (2019: 324 Millionen Euro).



Aufschlüsselung der Kreditzusagen nach Verwendungsart



Leasing und Existenzgründungen

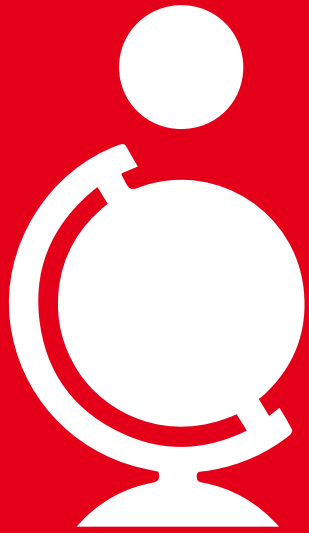


Leasinggeschäft während der Corona-Pandemie stabil

Leasing war auch während der Corona-Pandemie eine gefragte Finanzierungsmöglichkeit. Im Ergebnis betrug das Gesamtvolumen der über die Sparkasse Bielefeld vermittelten Leasinggeschäfte rund 31 Millionen Euro. 46 Prozent davon entfielen auf Investitionsgüter, 40 Prozent auf Computer und Bürobedarf und 15 Prozent auf Fahrzeuge.

Finanzielle Unterstützung für Gründerinnen und Gründer

Mit ihrem GründerCenter ist die Sparkasse seit Jahren ein wichtiger Partner junger Unternehmen. Im Vergleich zum Vorjahr ist im Corona-Jahr die Anzahl der Gründungsanfragen leicht gesunken. Im Jahr 2020 unterstützte die Sparkasse mit rund 8,1 Millionen Euro 37 Existenzgründungen. Der größte finanzielle Unterstützungsbedarf lag bei den Neugründungen, gefolgt von der Übernahme von Unternehmen. Die Schwerpunkte liegen in der Dienstleistungsbranche und im produzierenden Gewerbe.



S-Inter- national

Starker Partner auf internationalen Märkten

Im herausfordernden Jahr 2020 konnte die Sparkasse Bielefeld im internationalen Firmenkundengeschäft erfolgreich die ‚S-International Bielefeld‘ platzieren und im Geschäft mit unseren gewerblichen Kunden die Position als erfahrener Begleiter für alle Fragen zur Absicherung und Finanzierung ihrer Importe oder Exporte sowie als Begleiter auf internationalen Märkten stärken. Insbesondere die Absicherung von Banken- und Länderrisiken bei Exportgeschäften und deren Finanzierung rückten in den Fokus unserer international agierenden Kunden. Die Zusammenarbeit mit den Landesbanken und der Deutschen Leasing AG hat einmal mehr die Stärke und Zuverlässigkeit der S-Finanzgruppe für ihre Kunden bewiesen.

Geänderte Beschaffungsmärkte und die Sicherstellung von Lieferketten führte bei unseren Kunden zu einer verstärkten Nutzung des Netzwerks ‚S-CountryDesk‘ zur Begleitung unserer Kunden auf ausländischen Märkten. In über 100 Ländern weltweit und mit weit mehr als 300 Partnern kann die Sparkasse Bielefeld hier kompetent ihre Kunden unterstützen.

Im Währungsgeschäft der Sparkasse Bielefeld konnten ebenfalls digitale Impulse mit der Einführung des ‚s-trader‘ gesetzt werden. Diese webbasierte Anwendung ermöglicht es den währungsaffinen Firmenkunden auch außerhalb unserer Servicezeiten ihre Sicherungsgeschäfte unkompliziert zu tätigen.

Immobilien- vermittlung

Neubaugebiet am Gellershagener Park

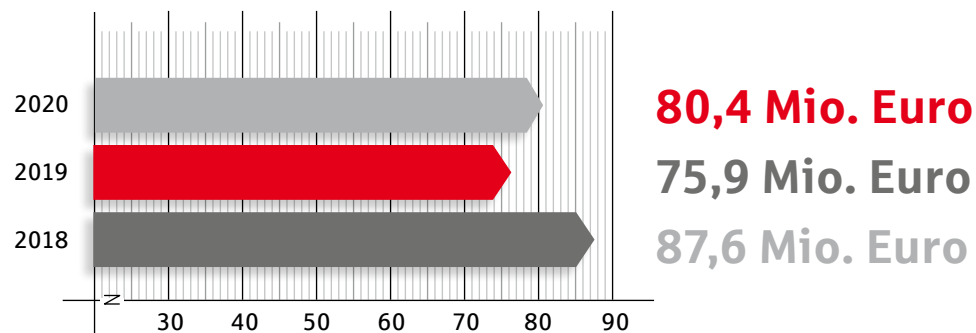


Immobilientrend setzt sich fort

Bielefeld ist beliebt. Ein hervorragendes Angebot an Hochschulen, ein reichhaltiges Kulturangebot und eine große Vielzahl an Freizeit- und Naherholungsmöglichkeiten, das zeichnet die Stadt aus. Auch die Bielefelderinnen und Bielefelder halten ihre Stadt für lebenswert. Das spiegelt sich auch am Immobilienmarkt wider. Der Trend der hohen Nachfrage, im Vergleich zum knappen Angebot setzt sich weiter fort. Das hat die Immobilienpreise auch im letzten Jahr weiter steigen lassen.

Auch beim Thema Immobilienvermittlung macht Corona sich bemerkbar. Besonders im Frühjahr letzten Jahres ging das Geschäft leicht zurück. Neubauprojekte haben sich oftmals in das Jahr 2021 verschoben. Beim Verkauf von Mehrfamilienhäusern ist hingegen ein Zuwachs von 20 Prozent zu verzeichnen.

Vor dem Hintergrund dieser Entwicklungen konnte die Sparkasse Bielefeld ein zufriedenstellendes Ergebnis erreichen. Die Immobilienspezialisten vermittelten im Jahr 2020 235 Immobilien mit einem Gesamtobjektvolumen von 80 Millionen Euro (2019: 277 Immobilien, Objektvolumen: 76 Millionen Euro).



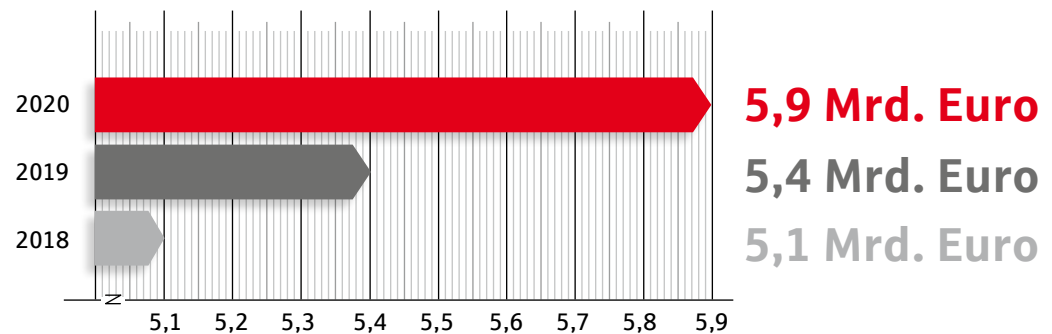
Kunden- einlagen

Kurzfristige Geldanlagen weiter beliebt

Auch in 2020 waren es besonders die kurzfristigen Einlagen auf Girokonten und Tagesgeldern, in denen die Bielefelder ihre Gelder anlegten. Langfristige Sparformen verlieren hingegen an Bedeutung.

Insgesamt stiegen die bilanzwirksamen Kundeneinlagen, in denen traditionelle Sparformen wie das Kontensparen, die Sparkassenbriefe oder das Zuwachssparen zusammengefasst werden, um 9,7 Prozent auf 5,9 Milliarden Euro (2019: 5,4 Milliarden Euro).

Sowohl die Wirtschaft als auch die Privatkunden halten sich zurück mit Investitionen. Das vorhandene Geldvermögen wird für kurzfristige Liquiditätsbedarfe geparkt. Besondere Zuwächse waren bei Sichteinlagen zu verzeichnen. Sie stiegen insgesamt um 20,1 Prozent auf 4,3 Milliarden Euro. Auch das klassische Sparkonto war im letzten Jahr weiter beliebt. Die Bestände nahmen mit 7,7 Prozent auf 965 Millionen Euro zu (2019: 896 Millionen Euro).





Wertpapiere

Ein Börsenjahr der Extreme

Das Börsenjahr war geprägt von einem der stärksten Markteinbrüche der vergangenen Jahre. Im März letzten Jahres erlebte der DAX den schnellsten Crash seiner Geschichte – die Kurse verloren mehr als 30 Prozent. Doch genauso schnell erholte er sich anschließend auch wieder. Nach dem Tiefststand im Frühjahr legte der DAX im Anschluss wieder deutlich zu. Nach einem Auf und Ab im Jahresverlauf kletterte der deutsche Leitindex kurz nach Weihnachten auf ein neues Rekordhoch.

Insgesamt schließt das Börsenjahr 2020 mit einem Plus von 3,5 Prozent.

Im Ergebnis stieg der Gesamtwert aller Wertpapiere in den Depots unserer Kunden von 1,25 auf 1,3 Milliarden Euro an. Der Wertpapierumsatz erhöhte sich um rund 13 Prozent. Das Interesse an nachhaltig ausgerichteten Geldanlagen nahm im Jahr 2020 erkennbar zu.

Eine gut strukturierte Geldanlage ist weiterhin von großer Wichtigkeit. Besonders in diesen Zeiten. Erträge oberhalb der Inflationsrate sind nur mithilfe einer sinnvollen und bedarfsge- rechten Beimischung von Aktien, Fonds und anderen Wertpapieren möglich.

Lebens- und Rentenversicherungen

Das Jahr 2020 war geprägt durch ein starkes Lebens- und Rentenversicherungsgeschäft. Dabei stand bedingt durch die anhaltende Niedrigzinsphase die Geldanlage in Versicherungsverträgen gegen Einmalbeitrag mit hohen Beitragsgarantien im Mittelpunkt der Kundennachfrage. Insgesamt wuchs das bewertete Beitragsvolumen im Neugeschäft auf knapp 85 Millionen Euro.

Das Sachversicherungsgeschäft verlief in 2020 auf ähnlichem Niveau wie im Vorjahr. Im gewerblichen Versicherungsgeschäft erfahren neben den klassischen betrieblichen Risikoabsicherungen die Themen der betrieblichen Krankenversicherungslösungen sowie der Cyber-Absicherung eine größere Bedeutung. Das private Sachversicherungsgeschäft verharrete bedingt durch die Pandemie und die daraus resultierenden geringen Kundenkontakte auf niedrigem Niveau.

Insgesamt ergibt sich trotz der Corona-Pandemie in 2020 ein sehr zufriedenstellender Geschäftsverlauf.

PROVINZIAL
Die Versicherung der  Sparkassen

Das eigene Zuhause im Fokus

Durch den Frühjahrs-Lockdown kam es zu einem Einbruch im Bauspargeschäft. So sank die durch die Sparkasse vermittelte Bausparsumme um 24 Prozent gegenüber 2019 auf 74 Millionen Euro. Seit dem zweiten Halbjahr verzeichnet die Sparkasse im Bauspargeschäft einen deutlich positiven Trend.

Die aktuelle Situation rückt das eigene Zuhause – egal ob Eigentum oder Miete – in den Fokus. Das macht sich auch am Kundenverhalten fest – Modernisierungen waren im vergangenen Jahr sehr gefragt.

Insgesamt betreut die Sparkasse Bielefeld LBS-Bausparkunden mit einer Gesamtbausparsumme von 1,05 Milliarden Euro. Das entspricht dem Vorjahresniveau.

Seit Anfang 2020 können viele Sparerinnen und Sparer von einer deutlich verbesserten Wohnungsbauprämie profitieren. Ergänzend gibt es seit März 2020 neue Bauspartarife mit günstigen Darlehenszinsen.

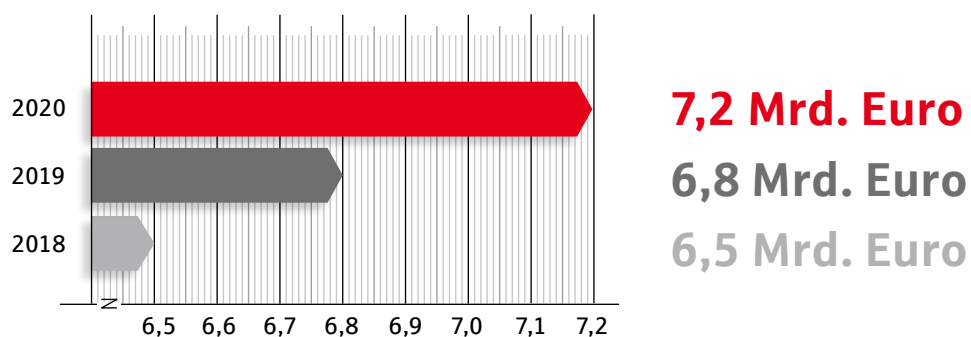


Bilanz- summe und Geschäfts- volumen

Entwicklung der Bilanzsumme im Jahr 2020

Die Bilanzsumme der Sparkasse Bielefeld belief sich am Bilanzstichtag 31.12.2020 auf 7,317 Milliarden Euro. Sie lag damit 566 Millionen Euro oder 8,4 Prozent über dem Vorjahreswert.

Auch die Durchschnittliche Bilanzsumme wuchs. Sie repräsentiert die Summe aller Positionen auf der Aktiv- und Passivseite eines Kreditinstitutes im Jahresdurchschnitt. In 2020 belief sie sich auf 7,2 Milliarden Euro und lag damit im Jahresschnitt um 400 Millionen Euro oder 6,5 Prozent über dem Vorjahreswert (2019: 6,8 Milliarden Euro).



Geschäftsvolumen

Das Geschäftsvolumen umfasst neben der Bilanzsumme noch die sogenannten Eventualverbindlichkeiten, unter anderem also Bürgschaften, die von der Sparkasse übernommen wurden. Dieser Wert belief sich am 31.12.2020 auf 7,449 Milliarden Euro und lag damit um 569 Millionen Euro oder 8,3 Prozent über dem Vorjahr.

Ertrags- und Ver- mögenslage



Betriebsergebnis und Aufwands-/Ertrags-Relation

Das vergangene Geschäftsjahr war von besonderen Herausforderungen geprägt: Neben der anhaltenden Niedrigzinsphase und der hohen Regulatorik, war diese vor allem die Corona-Pandemie.

Die Sparkasse Bielefeld erzielte im Jahr 2020 ein Betriebsergebnis von 54,8 Millionen Euro vor Bewertung, also vor dem Abzug von Wertberichtigungen und Steuern (2019: 53,9 Millionen Euro). Das entspricht 0,76 Prozent der Durchschnittlichen Bilanzsumme.

Die sogenannte „Cost-Income-Ratio“ belief sich auf 63,7 Prozent (2019: 64,6 Prozent). Um einen Euro zu verdienen, musste die Sparkasse in 2020 also 63,7 Cent aufwenden.

Für die Sparkasse stellen die Ergebnisse – trotz der herausfordernden Rahmenbedingungen – ein zufriedenstellendes Ergebnis dar. Das ist vor allem dem unermüdlichen Engagement aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und dem gelungenen Kosten-Management zuzuschreiben.

Überall in Bielefeld



BERATUNGSZENTREN
UND FILIALEN

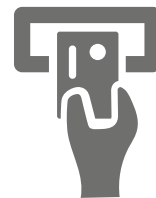


20.000

GESCHÄFTSGIROKONTEN

120

GELDAUTOMATEN



17 SELBST-
BEDIENUNGS-
FILIALEN



1.079

MITARBEITER
davon **48** AZUBIS



201.000

PRIVATGIROKONTEN

Überall in Bielefeld

Neuer Standort für unser Beratungszentrum in Senne

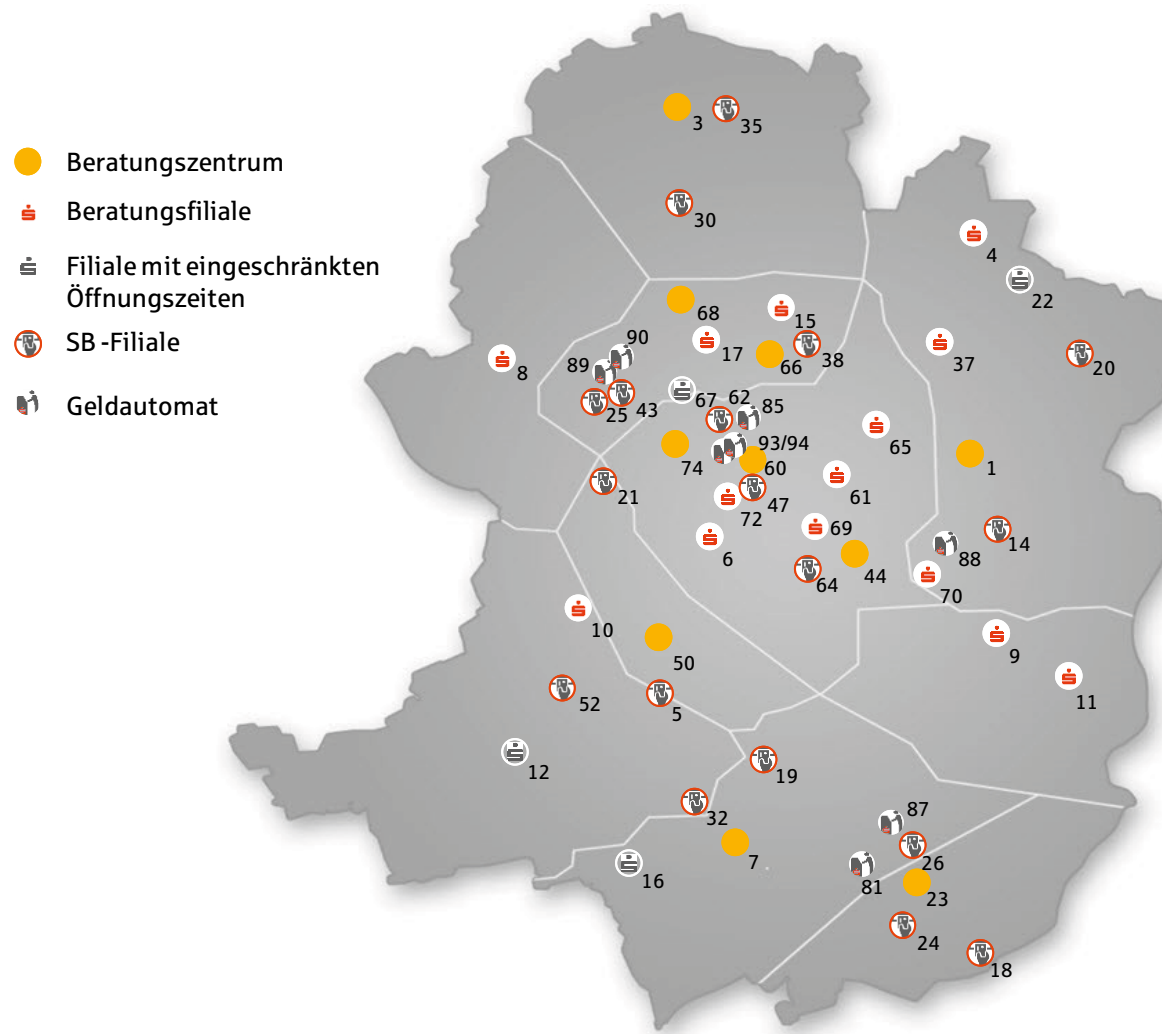
Nachdem im September 2019 der Standort an der Buschkampstraße aufgrund von Schadstoffbelastungen geschlossen werden musste, beginnt in 2021 der Neubau des Beratungszentrums Senne. In dem Nahversorgungszentrum an der Ecke Windelsbleicher Straße / Friedrichsdorfer Straße entsteht ein Neubau für den Standort Senne. Verkehrsgünstig gelegen, im Herzen von Senne, wird die Sparkasse ihr in nachhaltiger Bauweise errichtetes Beratungszentrum im Herbst 2021 eröffnen.



Wegzeiten zu unseren Filialen

Flächendeckendes Filialnetz im Stadtgebiet

90 Prozent der Bielefelderinnen und Bielefelder erreichen innerhalb von fünf Minuten eine personenbesetzte Filiale der Sparkasse Bielefeld. Die Hälfte von ihnen benötigt sogar nur zweieinhalb Minuten. Das belegt eine Studie des Instituts der Deutschen Wirtschaft.



Online-Banking in Zahlen



103.500

private Online-Banking-Nutzer
(+3,5 %)



23.200

gewerbliche Online-Banking-Nutzer
(+14,3 %)



21 Mio.

Besuche in der Internetfiliale
(alle Gerätetypen)
(+29,7 %)



80%

Online-Banking-Quote gewerblich
(privat: 58,9 %)



56.500

Sparkassen-App-Nutzer
(+19,5 %)



112.000

Nutzer elektronisches Postfach
(+7,5 %)

Service und Selbst- bedienung



Bargeldtransaktionen an den 120 Geldautomaten der Sparkasse Bielefeld

Die Bielefelderinnen und Bielefelder hoben im letzten Jahr 5,9 Millionen Mal Geld am Automaten ab – und damit deutlich seltener als im Vorjahr. Die Höhe der Auszahlung je Transaktion ist im Schnitt hingegen gestiegen. So wurden durchschnittlich 198,58 Euro abgehoben (2019: 173,21 Euro). Der durchschnittliche Einzahlungsbetrag ist hingegen etwas gesunken und liegt bei 900 Euro je Transaktion (2019: 934 Euro). Dieses leicht veränderte Kundenverhalten lässt sich auf die gegenwärtige Corona-Situation zurückführen.

Kontaktlos lautet die Devise

Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat sich die Zahl der kontaktlosen Transaktionen per Sparkassen-Card, Smartphone oder Smartwatch verdoppelt. Viele Bielefelderinnen und Bielefelder bevorzugen die Kontaktlos-Transaktionen, weil sie schneller und hygienischer sind. Das belegt eine Marktforschungsstudie aus Januar 2021.

Der Durchschnittsbetrag der Bielefelder Sparkassenkunden beträgt 30,33 Euro.

Das spiegelt auch die erfolgreiche Markteinführung von ApplePay in Deutschland wider. Für Dezember 2020 prognostizierte ApplePay den deutschen Sparkassen 1,5 Millionen ApplePay-Nutzer. Das sind dreimal mehr als noch im August des Jahres.

Center- lösungen

Gebündelte Kompetenz kommt gut an

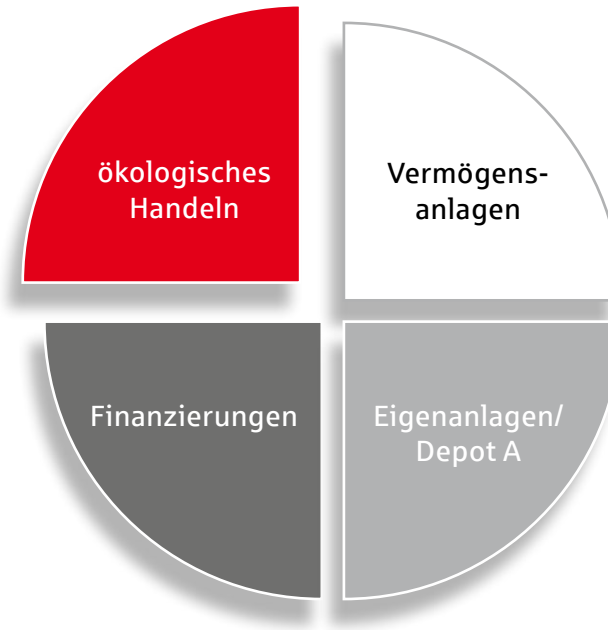
Auch in 2020 setzte sich der Trend zu digitalen und telefonischen Service- und Beratungsangeboten fort. Das telefonische KundenCenter der Sparkasse verzeichnete in 2020 ein Anrufaufkommen von rund einer halben Million Anrufe.

Besonders beliebt sind die digitalen Möglichkeiten in der jungen Kundengruppe. Das 2019 gegründete SmartCenter hat sich im letzten Jahr stetig weiterentwickelt und wird in 2021 weiter ausgebaut. Ebenfalls in 2019 startete die Sparkasse ihr BusinessCenter-Lösung. Qualifizierte Gewerbespezialisten unterstützen die Kunden bei allen Themen rund um ihre Finanzen – gewerblich und privat. Zeit ist ein knappes Gut, deshalb unterstützt die Sparkasse wo sie kann. Mit rund 20.000 Anrufen pro Jahr kommt die Kompetenzbündelung im Rahmen der BusinessCenter-Lösung gut an.





Nach- haltigkeit



Sparkasse verpflichtet sich zu klimafreundlichem und nachhaltigem Wirtschaften

Nachhaltiges Wirtschaften zeichnet seit 200 Jahren das Geschäftsmodell der Sparkassen aus. Hinzu kommt verstärkt die Dimension der ökologischen Nachhaltigkeit. Konkret verpflichtet sich die Sparkasse Bielefeld dazu, den eigenen Geschäftsbetrieb bis zum Jahr 2035 CO₂-neutral zu gestalten. Es geht aber auch darum, Finanzierungen und Eigenanlagen auf Klimaziele auszurichten und Kundinnen und Kunden bei der eigenen Veränderung zu unterstützen und zu begleiten, zum Beispiel in der Wertpapierberatung. Grundsätzlich wird das Thema „Nachhaltigkeit“ in der Sparkasse Bielefeld auf vier Feldern eine größere Rolle spielen: bei den Eigenanlagen, im Kundenkreditgeschäft, bei Kundenanlagen und beim eigenen Handeln als Unternehmen.

NICHT LÄNGER AUF KULTUR VERZICHTEN!

KULTUR
COOKIES.DE
*Kulturgenuss aus
Bielefeld*

Wir bringen die Bielefelder
Künstler- und Eventszene
auf die Bühne.

Gesell- schaftliches Engagement

Limitierte Gutscheine jetzt online sichern:

Echt.Gut. Gutschein!

bielefeld-altstadt.de

   Sparkasse
Bielefeld



Starker Partner in besonderen Zeiten

Seit ihrer Gründung im Jahr 1825 engagiert sich die Sparkasse Bielefeld für ihre Stadt, für die Menschen und für die Vereine vor Ort.

Im Jahr 2020 standen viele Vereine und Initiativen vor großen Herausforderungen – viele Veranstaltungen mussten ausfallen. Und auch die Kulturszene in unserer Stadt blieb gezwungenermaßen still. Das Engagement der Sparkasse war trotz allem vielfältig und groß.

Mit einer Fördersumme von 1,8 Millionen Euro (2019: 1,9 Millionen Euro) hat die Sparkasse und ihre Stiftungen auch im vergangenen Jahr die Kultur, Vereine und zahlreiche Projekte unterstützt.

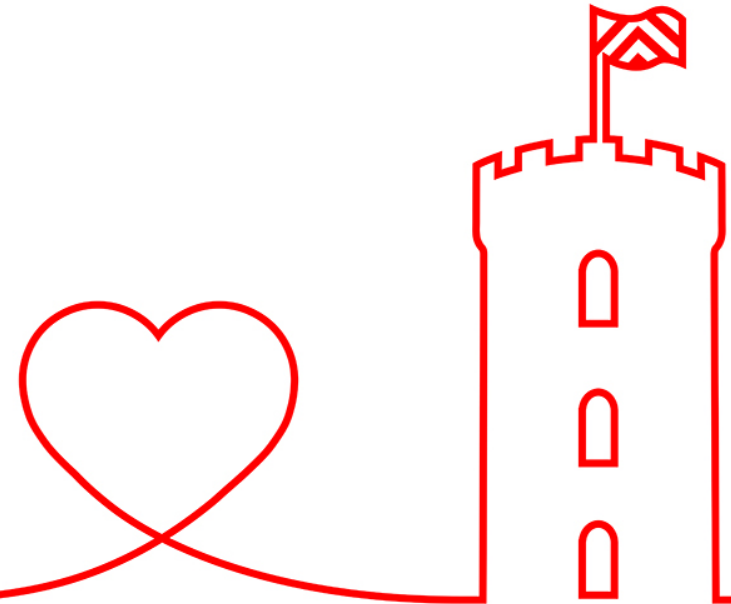
Besonders hervorzuheben sind hierbei die Unterstützung der Altstadtkaufleute, der Solidarischen Corona-Hilfe, das eigens gestartete Projekt „KulturCookies“ für die Kultur- und Eventszene der Stadt und die finanzielle Unterstützung zur Umsetzung der Ferienspiele. Hinzu kommen viele weitere kleine und große Projekte, die insbesondere im letzten Jahr auf die Unterstützung der Sparkasse angewiesen waren.

Gesellschaftliches Engagement ist eine Stärke der Stadt, das die Sparkasse aus ihrem Selbstverständnis Jahr für Jahr unterstützt.

Gesellschaftliches Engagement

Bielefeld zeigt Herz

Gerade jetzt.



Bielefeld zeigt Herz

Die Spendenaktion der Sparkasse geht im Frühjahr 2021 in die nächste Runde. Mit 150.000 Euro für rund 100 Vereine unterstützt die Sparkasse auch hier wieder aktiv die Vereinsarbeit. Bielefelder Vereine stellen auf der Plattform www.Bielefeld-zeigt-Herz.de ihre Projekte vor und alle Bielefelderinnen und Bielefelder stimmen darüber ab, welches Projekt mit welcher finanziellen Summe unterstützt wird.



Fazit

Nachhaltig Persönlich Digital So war die Sparkasse Bielefeld im Jahr 2020.

Nachhaltig Persönlich Digital – unter diesen drei Schlagworten lässt sich das Geschäftsjahr 2020 der Sparkasse Bielefeld zusammenfassen. Die Sparkasse hat dieses Geschäftsjahr allen Herausforderungen zum Trotz gut gemeistert. Sie hat ein zufriedenstellendes Geschäftsergebnis erzielt. Sie hat die digitalen Zugangswege zu den Kunden weiter ausgebaut. Und sie war auch in den schwierigsten Phasen der Corona-Pandemie für ihre Kunden da. Gemeinsam mit ihren Kundinnen und Kunden und den Unternehmen vor Ort wurden auch in schwierigen Situationen immer Lösungen gefunden.

Die Sparkasse engagierte sich auch im vergangenen Jahr für ihre Stadt, für die Menschen und für die Vereine vor Ort: Sie unterstützte zahlreiche soziale, kulturelle und sportliche Projekte.

Mit der Unterzeichnung der Selbstverpflichtung der deutschen Sparkassen zu mehr Klimaschutz und nachhaltigem Wirtschaften macht sie sich auf den Weg, diese Themen noch stärker in ihr Geschäftsmodell zu integrieren. Dabei befindet sie sich im Einklang mit immer mehr Kundinnen und Kunden, die Nachhaltigkeit ebenfalls für sich entdecken, auch bei ihren Geldanlagen.

Der weitere Ausbau der digitalen Angebote in allen Geschäftsfeldern wird auch im neuen Jahr weitergehen.

Das Jahr 2021 bleibt herausfordernd und wird zunächst auch weiterhin von der Corona-Krise geprägt sein. Mit Engagement und Mut, Kreativität und neuen Ideen nimmt die Sparkasse Bielefeld diese Herausforderungen an.

Nachhaltig. Persönlich. Digital. Und vor allem: Aktiv!